

August Wilhelm von Schlegel an Christian August Brandis

Bonn, 30.11.1829

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Absende- und Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Bonn, Stadtarchiv
<i>Signatur</i>	SN 040 84
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1421 .

[1] Erlauben Sie mir, hochgeehrtester Herr Decan, Ihnen die Angelegenheit des Stud. Köster aus Altona, die er vielleicht schon selbst vorgetragen hat, oder vortragen wird, angelegentlich zu empfehlen. Es wäre sehr unangenehm, wenn er nicht die Erlaubniß erhielte, hier zu promoviren, denn ich bin gewiß, er würde der ihm ertheilten Doctorwürde Ehre machen. Er hat bei mir ein Jahr lang an dem Unterricht im Sanskrit Theil genommen. Hiebei habe ich Gelegenheit die Fähigkeiten und Kenntnisse der Schüler näher kennen zu lernen, da sie selbst interpretiren müssen; und ich bin bereit ihm über beides ein günstiges Zeugniß auszustellen.

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung

Ihr ergebenster

AWvSchlegel

d. 30sten Nov.

1829

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] Herrn

Professor Brandis

Decan d. Philos. Facultät

Namen

Koester, Hermann

Körperschaften

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Orte

Altona

Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors